

# Redaktionskrise!!!



## Unser Held

von Rudolf Alfred E. von der Wasserburg

"Seit zwei Wochen haben wir keine Story mehr von unserem Helden Fragjanur gebracht. Gibt es hier keinen Idioten mit ein wenig Resthirn?..."

Ist das ECHT SO SCHWER, ein paar Splitter in Dreck zu packen und daraus eine große Geschichte zu schreiben?", fauchte der Redakteur in seinem Büro. "Lügen sind unser Geschäft! Und wenn sich unser adipöser Marktschreier vom Hamburger Fischmarkt weiter so entwickelt, können wir sogar bei der Wahrheit bleiben. Also Ist das ECHT SO SCHWER? Frag ja nur." Fügte er rhetorisch hinterher und blickte dem Volontär streng in die Augen. Nun begann er die Wahrheit über FragJaNur zu berichten. „Seine letzte Mission ist vollständig in die Hose gegangen. Er sollte einen Clip produzieren, um die rechten Bürger von einer Demo in Berlin fernzuhalten. Das sei kläglich gescheitert. Die Auftraggeber sind stinksauer. Die Medienkollegen schafften es, die Zahlen auf 17000 zu drücken. Fjn setzte noch einen obendrauf und hielt sein Versagen in einem 84-minütigen Video fest. Unsere Idee ist genial und Fjn wird sicher die Erwartungen übertreffen“, mutmaßt der Lehrling grinsend weiter.

„Ganz in der Manie von Klaus Kinski pöbelt Fjn sein Publikum an, widerspricht und berichtigt es ständig, er reagiert gereizt wenn er auf eigene Fehler hingewiesen wird, ständig vergisst er den "Ton", für ihn ist es ECHT SO SCHWER einen Link zu teilen. Aber sein Publikum liebt ihn. Mit Recht sind unsere Auftraggeber sauer“, schmunzelte er weiter. „Anstatt den Mob, so nennt er seine Herde, zu bekämpfen hat er ihnen einen Fanshop geschenkt. Im Größenwahn will er mit Tand und Chi-chi zum Erfolg.

Nicht am Kiosk erhältlich wie Dosenbier!



Oder Kaffee!



Nachfolger?  
Wie zu erwarten, wurde der Shop nach Stunden wieder geschlossen. Sein Glanzstück war ein provozierendes T-Shirt mit der Aufschrift: "Ich schreibe hier nur in Fraktur, um dich zu triggern". So will er, dass in einem sozialen Netzwerk zornig und hasserfüllt reagiert wird. Das Problem war nicht die Aggression sondern Anglizismen in guten, deutschen alten Buchstaben und Rechtschreibfehlern. Geht gar nicht!"

Weiterhin berichtet der Aspirant von den wenigen Außendienst Eskapaden von FJN. So wird darüber nachgedacht seine Crew um Security und Anwälte zu erweitern. Wie einst Ernst-August, schafft es auch FJN die Stimmung in Autohäusern und Handyshops anzuheizen. Der eigens engagierte französische Therapeut, um Fragjanurs Seele zu reseten, wird zukünftig nicht mehr genügen. Sollten Waldwandern und Beruhigungstee keine Wirkung mehr erzielen, werden wir unseren Protagonisten ersetzen müssen. In einigen Bereichen ist unser Personal mit, "IHM" überfordert und schmeißt hin. Dies bei steigenden Zuschauerzahlen. Es wäre ein Fehler dieses Temperament jetzt auszu-tauschen. Aber wir Patrioten stehen in Verhandlung mit einem Darsteller aus Übersee mit viel Medienerfahrung in Fake-News. Sein Vertrag läuft am 4.November 2020 aus und er stünde uns zur Verfügung, wenn die Amis sein Engagement nicht verlängern. Unsere Zuschauer haben sich durch die vielen Anglizismen an die Sprache gewöhnt. Der Neue spräche aber auch Deutsch.